

Gemeindeverständnis und Predigtpraxis

bilden die beiden thematischen Schwerpunkte des vorliegenden Heftes. Der Gemeinde- und besonders der Predigtpraxis durch theologische Bildung zu dienen, ist immer das Ziel unserer Zeitschrift gewesen. Unentbehrlich für eine gute Praxis ist eine zutreffende Theorie, sonst bleibt die Praxis Stümperei. Insofern sind auch die nicht unmittelbar praxisbezogenen, theologischen Beiträge unserer Zeitschrift praxisrelevant. Mit diesem Heft beginnend wollen wir unsere Hefte umfangmäßig erweitern, indem wir eine neue, regelmäßige erscheinende Rubrik eröffnen, der wir den Titel „Predigtwerkstatt“ geben. Das Wort „Werkstatt“ signalisiert, dass man an einer Predigt arbeiten muss, und zwar theologisch und rhetorisch, wenn sie gelingen soll. Zu solcher Arbeit möchten wir anleiten und durch gute Beispiele ermutigen. Darum eröffnen wir die neue Rubrik mit einem Vortrag des bewährten Exegeten und begnadeten Predigers Adolf Pohl, der darüber handelt, wie vom Kreuzestod Jesu angemessen gepredigt werden kann.

Die diesem Vortrag voranstehenden zwei Aufsätze befassen sich mit dem angemessenen Verständnis von Gemeinde. Die Verfasser gehören dem Bund Freier evangelischer Gemeinden an und schreiben im Kontext ihrer Tradition. Da die Baptistengemeinden dieser Tradition geschichtlich und theologisch sehr nahestehen, kann die Lektüre der beiden Aufsätze auch Baptisten zum Nachdenken über ihr eigenes Verständnis von Ortsgemeinde und Gemeindebund helfen - zumal die beiden Verfasser durchaus unterschiedliche theologische Akzente setzen. Wir führen mit der Veröffentlichung dieser Aufsätze die Beiträge zu einer Theologie des Gemeindebundes fort, die wir mit dem Beiheft 2 aus dem Jahre 2001 und mit einem alttestamentlichen Aufsatz aus dem Quartalsheft 3 desselben Jahres begonnen haben.

Uwe Swarat

Impressum

THEOLOGISCHES GESPRÄCH 2003 • Heft 1 • 27. Jahrgang • ISSN 1431-200X

Herausgeber: Dr. Uwe Swarat und Dr. Stefan Stiegler (Theologisches Seminar des BEFG in Elstal), Dr. Johannes Demandt und Michael Schröder (Theologisches Seminar des BFeG in Ewersbach). **Schriftleitung:** Dr. U. Swarat, Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7, 14627 Elstal, Telefon: (03 32 34) 74-3 34. **Gesamtredaktion:** Hinrich Schmidt, Oncken Verlag, Kassel.

Redaktionsassistent: Olga Nägler. **Erscheinungsweise:** vierteljährlich.

In unregelmäßiger Folge erscheinen Beihefte mit je ca. 100 Seiten (siehe Seite 33).

Bezugspreis: THEOLOGISCHES GESPRÄCH im Abo € 17,- jährlich, bei Direktbezug zzgl. Versandkosten, Einzelheft € 5,20.

Die Beihefte zum THEOLOGISCHEN GESPRÄCH kosten € 7,90 im Abo, € 9,90 als Einzelheft.

Verlage: Oncken Verlag, Postfach 20 01 52, 34080 Kassel, Telefon: (05 61) 5 20 05-0, Telefax: (05 61) 5 20 05-50, E-Mail: HSchmidt@oncken.de; Internet: www.oncken.de und Bundes-Verlag, Postfach 40 65, 58426 Witten, Telefon: (0 23 02) 9 30 93-680; Telefax: (0 23 02) 9 30 93-649; E-Mail: info@bundes-verlag.de

Vertrieb: Oncken Verlag, Kassel und Bundes-Verlag, Witten.

Anzeigen: Andrea Matthias, Telefon: (05 61) 5 20 05-15. Es gilt Preisliste 3.

Satz und Drucklegung: KNOTH-Design, Mündener Straße 13, 34123 Kassel.

Abbestellungen für Direktbezieher jeweils per 31. Oktober, sonst verlängert sich das Abonnement um ein weiteres Jahr. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Oncken Verlages gestattet.



ZA 4201